

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Bilanz zum 31. Dezember 2024

des
Kreisdiakonischen Werkes Stralsund e.V.
 Stralsund

AKTIVA**PASSIVA**

	€	31.12.2024 €	31.12.2023 T€		€	31.12.2024 €	31.12.2023 T€
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Vereinskaptal		51.129,19	51
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0	II. Rücklagen		<u>2.498.461,89</u>	<u>2.237</u>
II. Sachanlagen						2.549.591,08	2.288
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.803.125,00		2.797	B. Sonderposten für noch nicht aufwandswirksam verwendete Spenden		250.266,82	208
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	214.643,00		172	C. Sonderposten für Investitionszuwendungen		1.844.853,00	1.921
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>574.254,03</u>		<u>0</u>	D. Rückstellungen			
		3.592.022,03	2.969	1. Sonstige Rückstellungen		782.346,49	745
III. Finanzanlagen				E. Verbindlichkeiten			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		<u>75.000,00</u>	<u>75</u>	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.158.044,47		569
		3.667.022,03	3.044	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	138.899,76		101
B. Umlaufvermögen				3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>767.854,73</u>		<u>793</u>
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						2.064.798,96	1.463
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	701.851,30		722				
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	7.120,93		8				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>92.675,99</u>		<u>142</u>				
		801.648,22	871				
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		<u>3.017.516,82</u>	<u>2.710</u>				
		3.819.165,04	3.581				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		5.669,28	0				
		<u>7.491.856,35</u>	<u>6.625</u>				
						<u>7.491.856,35</u>	<u>6.625</u>

Mit notarieller Urkunde vom 10.01.2024 (UVZ-Nr. 1784/2023) wurde ein Grundstückskaufvertrag mit Auflassung abgeschlossen. Der Übergang des Nutzens und Lastens wurde für den 31.12.2023 vereinbart. Entgegen diesem Vertrag wurde das Grundstück (115.000,00 €) und das darauf befindliche Gebäude (470.000,00 €) nicht im Vorjahresabschluss bilanziert. Ohne diesen Fehler im Vorjahr hätten die Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken mit 115.000,00 €, die geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau mit 470.000,00 € sowie die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen mit 585.000,00 € ausgewiesen werden müssen. Auswirkungen auf die Ertragslage ergeben sich im Vorjahr nicht. Die Bilanzierung der Positionen erfolgte im Berichtsjahr als Korrektur des Fehlers in laufender Rechnung gemäß RS HFA 6.